



ELEMENTARE MUSIKERZIEHUNG

Musikalische Früherziehung

für Kinder ab 4 Jahren

Bei Kindern die Freude an der Musik und am Musizieren zu wecken und zu fördern, das ist das Ziel der musikalischen Früherziehung. In Gruppen von maximal acht Kindern werden Fähigkeiten und Fertigkeiten in folgenden Bereichen gefördert: Stimme (Singen und Sprechen), elementares Instrumentalspiel (Rhythmusinstrumente, Orff-Instrumentarium), Bewegung und Tanz, Musik hören, Instrumente kennenlernen, Erfahrungen mit Inhalten der Musiklehre.

Frühe Förderung soll hier heißen: Anregung, Orientierung und Ausbildung von Interessen. Vielseitige Ansprache, Ermunterung und Förderung der Kinder bilden die Basis für eine altersgemäße Ausbildung ihrer Anlagen und für ihr zukünftiges Lernen.

Unterrichtszeit

45 Minuten wöchentlich. Der Unterricht ist zweijährig konzipiert, es ist jedoch auch möglich, im zweiten Jahr einzusteigen.

Zwergenmusik

für Kinder im Alter von 2 bis 4 Jahren gemeinsam mit einer erwachsenen Bezugsperson

Das Gehör ist das erste Sinnesorgan, das sich im Körper entwickelt. Deshalb sind Babys und Kleinkinder besonders offen für frühe musikalische Förderung, die auch die gesamtpersönliche Entwicklung des Kindes unterstützt. Bei der *Zwergenmusik* können Kinder gemeinsam mit ihren Eltern in Gruppen von ca. 8 Erwachsenen-Kind Paaren Musik und Bewegung in kleinkindgemäßer Form erleben.

Unterrichtsinhalte

Singen, rhythmische Sprechverse, Spiel- und Bewegungslieder, Fingerspiele, erste Musizier- und Klangerfahrung mit Rhythmusinstrumenten und Klangstäben, einfache Tänze.

Unterrichtszeit

45 Minuten wöchentlich (in Kursen von jeweils 10 Wochen).

Der Kurs *Zwergenmusik* wird über das Singschulwerk Oberfranken angeboten und findet nur bei entsprechender Nachfrage statt.